

Vöglein im Blau

Oh, kleiner wilder Reiter im Wind,
Wo Zeit ein stilles Gleichgewicht find',
Tragen dich deine Flügel im warmen Blau
An Träumen vorbei, die ich auf Hoffnung bau'.
Und drehst du enge zarte Kreise
Verschwimmen Blaupausen auf eine Weise
Zu weichem Licht zwischen flüchtigen Wolken,
Die zwischen deinen Federn tollten.
Und dort, im Raum zwischen Windflüstern und Licht,
Ein sorgender Gedanke im Blau zerbricht.

© **Büherdiebin**

Diese PDF wurde erstellt durch das [Schreiber Netzwerk](#)